

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an Heinrich Julius Elers.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 06.05.1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-19387

Es ist mir gut, daß ich frage.

71348

19^a
Zelle den
6. Mai.

Hol. H. Herr,

1719.

Morgen gese zum J. Abendm. u. predige; dann
schreibe ich heute, w. beiste, daß H. Halcies
mir ein Schreiben u. Statii Vetzmann mit-
bringt. Heute ist von H. Dr. Löffman ein Schreiben
eingelaufen; den mittw. Brief will er zu Wer-
sahl legen; zu welcher Zeit dann H. Dr. Löffman
ist u. H. Rost nur noch mal da anfinden werden.
Es gese zuweilen, hinter seiner Vision u. Bate für
mich. Das kann bezeugt werden. Seine Freunde
daß ich mit Jüngern sagen würde; ob nicht auf sei-
gen ob einfältig u. ein Bys darunter sag-
ten. Kommt die Prüfung für den Hn. Löffman,
dann die 100 tte zum Missionen, wird gegeben
werden. H. ein Brief an den Hn. Witz,
zu dem Hn. Otto zu stellen. Eidem wird
das von H. H. H. gegeben, das H. Mied
in meiner Reise geschehen. Vale. T.

H. Franke.